

## **Kantonsratsbeschluss betreffend den kantonalen Richtplan**

vom 28. Januar 2004<sup>1)</sup>

*Der Kantonsrat des Kantons Zug,  
gestützt auf § 2 des Planungs- und Baugesetzes vom 26. November 1998<sup>2)</sup>,  
beschliesst:*

### § 1

<sup>1</sup> Der kantonale Richtplan wird angenommen.

<sup>2</sup> Behördenverbindlich sind die Richtplankarte sowie die graphisch unterlegten Texte und Karten im Richtplantext.

### § 2

Folgende Teilrichtpläne sind im kantonalen Richtplan enthalten und werden als frühere Beschlüsse aufgehoben:

- a) Teilrichtplan Naturschutzgebiete vom 1. Juli 1993
- b) Teilrichtplan Abbau- und Rekultivierungsgebiete vom 28. August 1997
- c) Teilrichtplan Verkehr vom 3. Juli 2002<sup>3)</sup>
- d) Teilrichtplan Abfallanlagen vom 30. Januar 2003<sup>4)</sup>

### § 3

Der kantonale Richtplan vom 1. September 1987 wird aufgehoben.

<sup>1)</sup> GS 28, 13

<sup>2)</sup> BGS 721.11

<sup>3)</sup> GS 27, 429

<sup>4)</sup> GS 27, 631

## 711.3

### § 4

Dieser Beschluss tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.<sup>1)</sup> Vorbehalten bleiben die Bestimmungen, die vor Inkrafttreten der Genehmigung des Bundes bedürfen<sup>2)</sup>.

<sup>1)</sup> Inkrafttreten am 7. Febr. 2004

<sup>2)</sup> Vom Bundesrat unter Vorbehalt genehmigt am 4. Mai 2005 (GS 28, 365).

Der Richtplan kann beim Amt für Raumplanung, Aabachstrasse 5, in Zug bezogen werden.